**PALMSONNTAG**

 **Was feiern wir?**

Die Karwoche beginnt mit dem Palmsonntag. An keinem Tag im Kirchenjahr liegen Freud und Leid so nah beieinander. Jesus zieht auf einem Esel in Jerusalem ein. Alle Menschen freuen sich und feiern ihn wie einen König. Die Menschen winken ihm mit Palmen zu und breiten ihre Kleidung auf den Wegen aus. Sie rufen: „Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! Hosanna in der

© katholisch.de /Clara Studio, Ukraine Höhe!“  
Seit dem 8. Jahrhundert ist es Brauch die gesegneten Zweige an einem Kreuz zu befestigen. Dies soll Segen in die Häuser bringen, vor Unheil schützen und an die Hoffnung auf neues, ewiges Leben erinnern.   
Doch mit dem Palmsonntag und der Karwoche stehen Jesus auch die Tage des Leidens und Sterben bevor.

**Feier in der Familie**

Gestalten Sie den Tisch oder den Ort, wo sie sich versammeln. Stellen Sie eine **Kerze** in die Mitte und legen ein Kreuz dazu. Für jeden Teilnehmer können Sie einen Buchsbaum- oder einen anderen grünen Zweig bereitlegen. Die Fürbitten können Sie frei mit den Gottesdiensteilnehmern sprechen, vorher gemeinsam formulieren oder die vorgeschlagenen Bitten benutzen.   
Drucken Sie dieses Blatt für sich aus und legen Sie es mit den Liedern bereit.

**Lied:** Im Namen des Vaters oder Wir feiern heut ein Fest, Strophen 1-3

**Kreuzzeichen:**

Wir beginnen die Feier des Palmsonntags in unserer Familie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

**Einführung (eine/r liest vor):**

Wir sehen in unserer Mitte das Licht der brennenden Kerze; sie soll uns an Jesus Christus erinnern, der unser Leben hell machen möchte. Wir sehen die grünen Zweige, die uns an die Menschen erinnern, die Jesus zugejubelt haben, als er in Jerusalem einzog. Sie sind auch ein Symbol für das Leben, für alles was wächst und sich entfaltet, für unsere Hoffnung und unseren Glauben.

Wir beten zu Gott und bitten ihn um seinen Segen:

**Gebet:**

Guter Gott,   
am heutigen Tag ehren wir Jesus, der in seine Stadt Jerusalem eingezogen ist.   
Die grünen Zweige in unserer Mitte sind Zeichen unserer Lebenshoffnung.  
Segne diese Zweige und segne auch uns. Hilf uns dem Weg Jesu zu folgen.   
Darum bitten wir durch ihn, Jesus unseren Freund und König. Amen.

**Wir hören aus der Bibel (dabei ggf. das Ausmalbild betrachten)**

Jesus zieht mit seinen Freunden weiter durchs Land, dabei kommen sie auch nach Jerusalem.

Dort will Jesus mit seinen Freunden das Passafest feiern.

Kurz vor dem Ziel sagt Jesus: „In dem Dorf da drüben werdet ihr einen jungen Esel finden. Sagt seinem Besitzer, dass ich ihn brauche und bringt ihn dann her zu mir. Da holen die Jünger den Esel und legen ihre Kleider auf den Rücken des jungen Esels. Jesus steigt auf den Esel und reitet los.

Viele Menschen in Jerusalem sehen Jesus kommen. Sie legen ihre Mäntel vor ihm auf den Weg.

Sie brechen Palmzweige von den Bäumen ab und legen sie vor ihm auf die staubige Straße.

Die Menschen freuen sich, laufen Jesus entgegen und rufen: Hosanna! Gelobt sei Gott, Gottes König kommt! Und sie winken Jesus mit Palmwedel in der Hand zu.

Auch andere Menschen werden von den Rufen herbeigelockt. Sie schauen und fragen: Was ist los?

Die Leute bei Jesus sagen: Das ist Jesus! Er kommt von Gott. Die Leute staunen und freuen sich.

**Gemeinsames Lied:**

Jesus kommt nach Jerusalem oder Lasst uns miteinander

**Fürbitten:**

Herr Jesus Christus, du bist unser König. Du hast ein Herz für uns Menschen und das, was uns wichtig ist. Wir bitten dich:

***Jetzt folgen die vorbereiteten oder frei gesprochenen Bitten oder die folgenden***.

Wir beten für die Mächtigen der Welt. Lass sie ihre Macht nicht missbrauchen, sondern sich für das Wohl

aller Menschen einsetzen. Jesus, unser König… *A: Wir bitten dich erhöre uns*

Wir beten für alle, die unter Streit, Gewalt und Krieg leiden. Zeige ihnen Wege zu Versöhnung und Frieden. Jesus, unser König…

Wir beten für alle, die an Corona oder einer anderen Krankheit leiden. Schenke ihnen Kraft und Menschen, die sich um sie sorgen. Jesus, unser König…

Wir beten für alle, die versuchen, Krankheiten zu bekämpfen und die Ansteckung zu verringern. Stehe ihnen bei in ihrem Dienst für die Menschen. Jesus, unser König…

Wir beten für uns selbst: Lass uns auch in den schweren Zeiten unseres Lebens den Glauben nicht verlieren und darin Kraft und Trost finden. Jesus, unser König…

Wir beten für unsere Toten und für alle, die einen lieben Menschen verloren haben. Nimm die Toten auf in dein Reich und tröste die Angehörigen. Jesus, unser König…

**Vater unser:**

Alle, für die wir gebetet haben und auch uns selbst wollen wir Gott anvertrauen, indem wir gemeinsam das Gebet sprechen, dass Jesus uns gelehrt hat. **Vater unser….**

**Segensbitte:**

Vater im Himmel,   
wir haben daran gedacht, dass Jesus ein König ist, der ein Herz für uns Menschen hat.

Dafür danken wir dir und bitten dich: Lass uns nicht vergessen, was Jesus aus Liebe für uns getan hat.  
Begleite uns durch diese Woche und durch unser ganzes Leben mit deiner Liebe und deinem Segen.

So segne und begleite uns der gute Gott: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes Amen.

**Ggf. Lied:** Ich bin da, Strophen 1+2

***Anschließend können gemeinsam die grünen Zweige an ein Kreuz in ihrer Wohnung gesteckt werden,***

***und die Kinder können das Bildblatt ausmalen.***

****